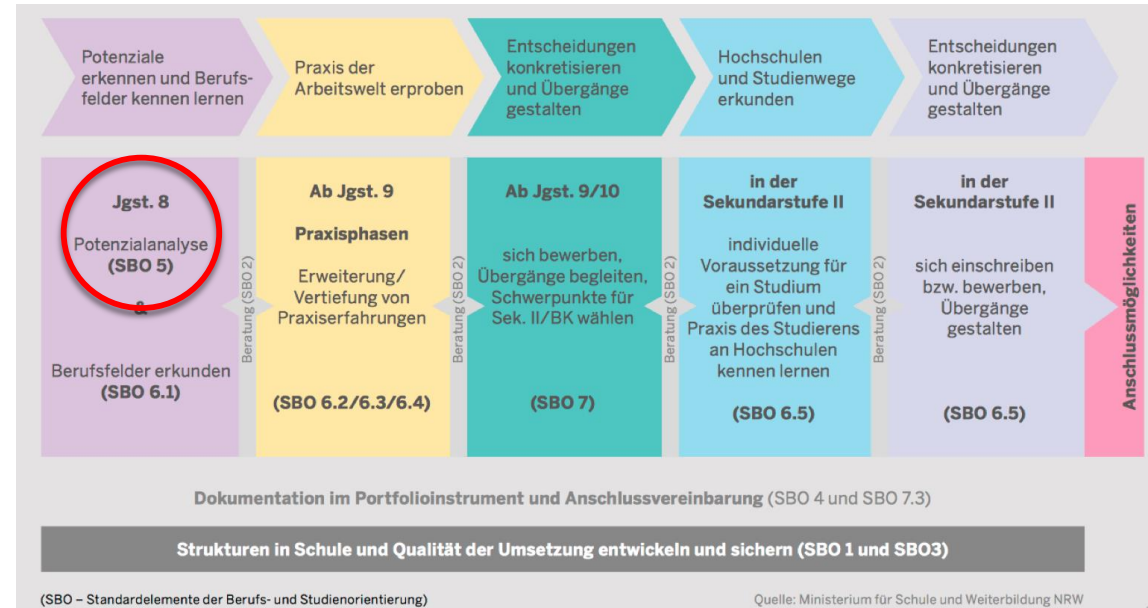


# Die Potenzialanalyse der Stiftung Bildung & Handwerk

# Die Potenzialanalyse im NRW-Landesprogramm „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA)

## Hintergrund der Potenzialanalyse:

- „Startschuss“ für das „KAoA-Landesprogramm“ zur Berufsorientierung
- fundierte Selbst- und Fremdeinschätzung zu Beginn des Berufswahlprozesses
- individuelle Auswertung und Dokumentation der Ergebnisse
- Planung der nächsten Schritte der beruflichen Orientierung



## Die Rahmenbedingungen der Potenzialanalyse

**Intention:** „Startschuss zum Thema Berufs- und Studienorientierung“

- Durchführung i.d.R. **am außerschulischer Lernort** im Zeitrahmen von vier Stunden
- Einsatz **von geschultem Personal** mit einem Beobachtungsschlüssel 1:4
- zeitlich getrenntes individuelles **30-minütiges Reflexionsgespräch** (gerne mit den Erziehungsberechtigten)
- Nutzung der **Ergebnisse der Potenzialanalyse** im Reflexionsgespräch als Grundlage für die Planung der anschließenden Maßnahmen (Berufsfelderkundung, Praktikum, etc.)

### Bestandteile in der Durchführung

- Berufsfeldfinder (BFF) – EDV-gestützter Berufsorientierungstest
- Biografieorientiertes Interview
- „Paul’s Geheimnis“ oder Das verlorene Handy“ – Lösen von 13 handlungsorientierten Aufgaben (je nach Schultyp gibt es die Aufgaben in unterschiedlichen Anforderungsniveaus)
- Reflexion-Feedback

## Das Potenzialanalyseverfahren PieT®

| „1. Schicht“  |   |
|---------------|---|
| 7:30 – 7:45   | Begrüßung + Einführung  |
| 7:45 – 8:45   | Berufsorientierungstest BFF + Biografieorientiertes Interview   |
| 8:45 – 9:15   | Pause   |
| 9:15 – 11:15  | PieT®<br>(je nach Schultyp „Pauls Geheimnis“ AN 1 oder 2 oder „Das verlorene Handy“)<br>Lösen von 13 handlungsorientierten Aufgaben |
| 11:15– 11:30  | Reflexion, Feedback und Verabschiedung  |
| „2. Schicht“  |   |
| 12:30 – 12:45 | Begrüßung + Einführung  |
| 12:45 – 13:45 | Berufsorientierungstest BFF + Biografieorientiertes Interview   |
| 13:45 – 14:15 | Pause   |
| 14:15 – 16:15 | PieT®<br>(je nach Schultyp „Pauls Geheimnis“ AN 1 oder 2 oder „Das verlorene Handy“)<br>Lösen von 13 handlungsorientierten Aufgaben |
| 16:15– 16:30  | Reflexion, Feedback und Verabschiedung  |

### Das persönliche Auswertungsgespräch

Die individuellen Gespräche finden in der Schule statt (Koordinierung in Absprache mit der Schule) und dauern ca. 30 Minuten:

- Abgleich von Fremdeinschätzung und Selbsteinschätzung in den handlungsorientierten Aufgaben
- keine Berufsberatung, sondern gemeinsame Reflexion
- Planung der nächsten Schritte in der beruflichen Orientierung

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

**Nun ist Zeit für Ihre Fragen !!!**